

505931-2026 - Competition

**Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services –
Planungsleistungen Heizung - Lüftung - Sanitär (HLS)
OJ S 139/2026 22/07/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Gemeinde Steinmauern
Email: vergabeberatung@staatsanzeiger.de
Legal type of the buyer: Local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Planungsleistungen Heizung - Lüftung - Sanitär (HLS)
Description: Das bisher als Schülerhort genutzte "Bürgerhaus Alte Schule" stößt aufgrund steigender Nachfrage an seine räumlichen Grenzen. Nach ersten Überlegungen zu einem Umbau, ist jetzt stattdessen die Aufstockung der benachbarten Turn- und Festhalle geplant.
Procedure identifier: c0787def-5944-48cc-a897-ebfd0ac777e4
Internal identifier: GSTEINMA-2026-0002
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services
Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71326000 Ancillary building services

2.1.2. Place of performance

Country: Germany
Anywhere in the given country

2.1.4. General information

Additional information: >> Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen einzureichen <<
• Teilnahmeantragsschreiben (GSTEINMA-2026-0002_Teilnahmeantrag Wettbewerb) •
Bewerber-/Bietererklärung (ANLAGE 1) • Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung bzw.
Versicherungsbestätigung (ANLAGE 2) • Eigenerklärung Umsatz Allgemein (ANLAGE 3) •
Eigenerklärung spezifischer Umsatz (ANLAGE 3a) • Eigenerklärung Allgemeine Referenzen
(ANLAGE 4) • Eigenerklärung spezifische Referenzen (ANLAGE 4a) • Eigenerklärung Anzahl
Mitarbeitende allgemein (ANLAGE 5) • Eigenerklärung Anzahl Mitarbeitende Befähigung als
Fachplaner (ANLAGE 5a) • Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
(ANLAGE 6) • Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Eintragungen im

Gewerbezentralregister (ANLAGE 7) • Eigenerklärung Russlandsanktionen (ANLAGE 8) • Eigenerklärung über Selbstreinigungsmaßnahmen (ANLAGE 9) • Verpflichtungserklärung LTMG • Eigenerklärung Eignungsleihe (ANLAGE 11) • Verpflichtungserklärung eignungsvermittelndes Unternehmen (ANLAGE 12) • Eigenerklärung Nachunternehmer (ANLAGE 13) • Erklärung Nachunternehmer (ANLAGE 14) • Erklärung Bietergemeinschaft (ANLAGE 15) • Erklärung Nichtvorliegen von Wettbewerbsbeschränkungen (ANLAGE 16) • Benennung und Darstellung eines Detail-Referenzprojektes (max. 10 DIN A4 Seiten) >> Mit dem Angebot einzureichende Unterlagen << • Angebotsschreiben (L_D_VLL_Komm_D_Ang_EU) • Honorarangebot • Bietererklärung (ANLAGE 1) • Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (ANLAGE 6) • Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Eintragungen im Gewerbezentralregister (ANLAGE 7) • Eigenerklärung Russlandsanktionen (ANLAGE 8) • Eigenerklärung über Selbstreinigungsmaßnahmen (ANLAGE 9) • Verpflichtungserklärung LTMG • Eigenerklärung Nachunternehmer (falls erforderlich) (ANLAGE 13) • Erklärung Nachunternehmer (falls erforderlich) (ANLAGE 14) • Einreichung eines Lösungskonzepts (max. 15 DIN A/4 Seiten) • Darstellung der Projektorganisation und Team (max. 3 DIN A/4 Seiten) • Darstellung der Methodik und Herangehensweise (max. 3 DIN A/4 Seiten) • Dokument "GSTEINMA-2026-0002_CO2 Fußabdruck" Die Beifügung eines bieterindividuellen Anschreibens ist zulässig. oder • Angebotsschreiben (L_D_VLL_Komm_D_Ang_EU) • Honorarangebot • Bestätigung für die Anlagen 1 bis 12 sowie 15 und 16, dass die Unterlagen aus dem Teilnahmeantrag unverändert weiter gültig sind • Verpflichtungserklärung LTMG • Eigenerklärung Nachunternehmer (falls erforderlich) (ANLAGE 13) • Erklärung Nachunternehmer (falls erforderlich) (ANLAGE 14) • Einreichung eines Lösungskonzepts (max. 15 DIN A/4 Seiten) • Darstellung der Projektorganisation und Team (max. 3 DIN A/4 Seiten) • Darstellung der Methodik und Herangehensweise (max. 3 DIN A/4 Seiten) • Dokument "GSTEINMA-2026-0002_CO2 Fußabdruck" >> Zugänglichkeit zu Informationen im Vergabeverfahren: << Bereitstellung der Vergabeunterlagen - Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform bereitgestellt. Registrierung, Nutzung bestimmter Software - Bei einer Beteiligung am Vergabeverfahren muss eine eindeutige Bieterbezeichnung sowie eine elektronischen Adresse (Registrierung) angegeben werden. Die Registrierung hat über das Vergabeportal zu erfolgen. - Für die Rechtzeitigkeit der Registrierung, die Nutzung der Software (AI BIETERCOCKPIT) bei Angebotsabgabe und Abgabe von sonstigen Erklärungen etc. ist der Bewerber/Bieter verantwortlich. Abrufung von Informationen, Zugang von Informationen - Der Bewerber/Bieter ist für die Abrufung der bereitgestellten zusätzlichen Informationen (z.B. Antworten auf Bewerber- bzw. Bieterfragen), die sich aus dem Vergabeverfahren ergeben, eigenständig verantwortlich. Eine gesonderte Bekanntmachung erfolgt - soweit nicht gesetzlich oder im Rahmen der Vergabeverfahrensordnungen vorgeschrieben - nicht mehr. Gleiches gilt für etwaige Aufforderungen, Mitteilungen oder sonstigen Erklärungen gegenüber dem Bewerber/ Bieter. - Mitteilungen an den Bewerber/Bieter, die über die Vergabepattform an den Bewerber/Bieter übermittelt werden, gelten mit der Bereitstellung auf der Vergabepattform im Bereich des Bewerbers/Bieters als abgesendet. - Der Bewerber/Bieter ist verpflichtet, seinen Account auf der Vergabepattform auf den Zugang von Informationen jeglicher Art hin zu kontrollieren. Mitteilungen an den Bewerber/Bieter (einschließlich Mitteilungen nach § 134 GWB) werden über das Bewerber-/Bieterpostfach der Vergabepattform bereitgestellt. Das Bewerber-/Bieterpostfach der Vergabepattform hat die Funktion eines (elektronischen) Briefkastens. Mit Bereitstellung der Mitteilung im Bieterpostfach auf der Vergabepattform gehen die Mitteilungen dem Bewerber/Bieter zu. Der Bewerber/Bieter ist für die Kontrolle des Bewerber-/Bieterpostfachs der Vergabepattform eigenverantwortlich zuständig. Der Bewerber/Bieter hat unabhängig vom Zugang zusätzlicher Nachrichten über einen Posteingang im Bewerber-

/Bieterpostfach dieses selbständig auf das Vorhandensein von Mitteilungen zu kontrollieren. Verwendung der Vergabeplattform, technische Anforderungen, Verwendung technischer Mittel, Verantwortlichkeiten der Benutzung - Der Bewerber/Bieter ist für die Eignung der von ihm verwendeten technischen Mittel verantwortlich. - Der Bewerber/Bieter ist für den rechtzeitigen, vollständigen und fristgemäßen Zugang seiner Erklärungen verantwortlich. Der Bewerber/Bieter trägt damit grundsätzlich das Übermittlungsrisiko, es sei denn, dass der Bewerber/Bieter die unvollständige oder verspätete Übermittlung nicht zu vertreten hat. Der Nachweis obliegt dem Bewerber/Bieter. - Der Bewerber/Bieter hat die technischen Hinweise des Vergabeplattformbetreibers zu beachten, zu berücksichtigen und einzuhalten. Notfalls hat sich der Bewerber/Bieter rechtzeitig mit dem technischen Support des Betreibers der Vergabeplattform in Verbindung zu setzen. - Der Bewerber/Bieter wird darauf hingewiesen, dass die maximale Dateimenge des Angebots 300 MB beträgt. - Der Bewerber/Bieter hat die Systemvoraussetzungen für die ordnungsgemäße Verwendung der Vergabeplattform, insbesondere der Down- und Uploadfunktionen und der sonstigen Anwendungen der verwendeten Vergabeplattform sowie die weiteren Nutzungsbedingungen des Betreibers der Vergabeplattform zu beachten und einzuhalten. - Der Bewerber/Bieter hat sich rechtzeitig vor dem Hochladen von Unterlagen - insbesondere bei fristgebundenen Erklärungen - zu vergewissern, dass eine von Seiten des Bewerbers/ Bieters ungestörte Übermittlung der Erklärungen möglich ist, dazu gehört u.a. die Beachtung der Vorgaben zur Beschränkung der maximalen Gesamtdateimenge und der Folgen bei einer Überschreitung sowie der rechtzeitige Beginn mit der Übermittlung.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Corruption: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Participation in a criminal organisation: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Money laundering or terrorist financing: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Fraud: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Insolvency: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Assets being administered by liquidator: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Grave professional misconduct: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Breaching of obligations in the fields of social law: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Business activities are suspended: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Planungsleistungen Heizung - Lüftung - Sanitär (HLS)

Description: Das bisher als Schülerhort genutzte "Bürgerhaus Alte Schule" stößt aufgrund steigender Nachfrage an seine räumlichen Grenzen. Nach ersten Überlegungen zu einem Umbau, ist jetzt stattdessen die Aufstockung der benachbarten Turn- und Festhalle geplant. Nach der Aufstockung, sollen dort bis zu 150 Kinder betreut werden können (Kernzeit- und Ganztagsbetreuung). Es wurde in einem vorangegangenen Verfahren ein Planungsunternehmen gefunden, welches die Grundlagenplanungen erbringt. Mit diesem Verfahren wird ein geeignetes Planungsbüro für die Erbringung der erforderlichen Leistungen des Leistungsbildes Heizung, Lüftung und Sanitär gesucht.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71326000 Ancillary building services

5.1.2. Place of performance

Country: Germany

Anywhere in the given country

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/12/2026

Duration end date: 31/08/2029

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 163 651,68 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: >> Zugänglichkeit zu Informationen im Vergabeverfahren: <<

Bereitstellung der Vergabeunterlagen - Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich

elektronisch über die Vergabeplattform bereitgestellt. Registrierung, Nutzung bestimmter

Software - Bei einer Beteiligung am Vergabeverfahren muss eine eindeutige

Bieterbezeichnung sowie eine elektronischen Adresse (Registrierung) angegeben werden. Die

Registrierung hat über das Vergabeportal zu erfolgen. - Für die Rechtzeitigkeit der

Registrierung, die Nutzung der Software (AI BIETERCOCKPIT) bei Angebotsabgabe und

Abgabe von sonstigen Erklärungen etc. ist der Bewerber/Bieter verantwortlich. Abrufung von

Informationen, Zugang von Informationen - Der Bewerber/Bieter ist für die Abrufung der

bereitgestellten zusätzlichen Informationen (z.B. Antworten auf Bewerber- bzw. Bieterfragen),

die sich aus dem Vergabeverfahren ergeben, eigenständig verantwortlich. Eine gesonderte

Bekanntmachung erfolgt - soweit nicht gesetzlich oder im Rahmen der

Vergabeverfahrensordnungen vorgeschrieben - nicht mehr. Gleiches gilt für etwaige

Aufforderungen, Mitteilungen oder sonstigen Erklärungen gegenüber dem Bewerber/ Bieter. -

Mitteilungen an den Bewerber/Bieter, die über die Vergabeplattform an den Bewerber/Bieter

übermittelt werden, gelten mit der Bereitstellung auf der Vergabeplattform im Bereich des

Bewerbers/Bieters als abgesendet. - Der Bewerber/Bieter ist verpflichtet, seinen Account auf

der Vergabeplattform auf den Zugang von Informationen jeglicher Art hin zu kontrollieren.

Mitteilungen an den Bewerber/Bieter (einschließlich Mitteilungen nach § 134 GWB) werden

über das Bewerber-/Bieterpostfach der Vergabeplattform bereitgestellt. Das Bewerber-

/Bieterpostfach der Vergabeplattform hat die Funktion eines (elektronischen) Briefkastens. Mit

Bereitstellung der Mitteilung im Bieterpostfach auf der Vergabeplattform gehen die

Mitteilungen dem Bewerber/Bieter zu. Der Bewerber/Bieter ist für die Kontrolle des Bewerber-

/Bieterpostfachs der Vergabeplattform eigenverantwortlich zuständig. Der Bewerber/Bieter hat

unabhängig vom Zugang zusätzlicher Nachrichten über einen Posteingang im Bewerber-

/Bieterpostfach dieses selbständig auf das Vorhandensein von Mitteilungen zu kontrollieren.

Verwendung der Vergabeplattform, technische Anforderungen, Verwendung technischer

Mittel, Verantwortlichkeiten der Benutzung - Der Bewerber/Bieter ist für die Eignung der von

ihm verwendeten technischen Mittel verantwortlich. - Der Bewerber/Bieter ist für den

rechtzeitigen, vollständigen und fristgemäßen Zugang seiner Erklärungen verantwortlich. Der

Bewerber/Bieter trägt damit grundsätzlich das Übermittlungsrisiko, es sei denn, dass der

Bewerber/Bieter die unvollständige oder verspätete Übermittlung nicht zu vertreten hat. Der

Nachweis obliegt dem Bewerber/Bieter. - Der Bewerber/Bieter hat die technischen Hinweise

des Vergabeplattformbetreibers zu beachten, zu berücksichtigen und einzuhalten. Notfalls hat

sich der Bewerber/Bieter rechtzeitig mit dem technischen Support des Betreibers der

Vergabeplattform in Verbindung zu setzen. - Der Bewerber/Bieter wird darauf hingewiesen,

dass die maximale Dateimenge des Angebots 300 MB beträgt. - Der Bewerber/Bieter hat die Systemvoraussetzungen für die ordnungsgemäße Verwendung der Vergabeplattform, insbesondere der Down- und Uploadfunktionen und der sonstigen Anwendungen der verwendeten Vergabeplattform sowie die weiteren Nutzungsbedingungen des Betreibers der Vergabeplattform zu beachten und einzuhalten. - Der Bewerber/Bieter hat sich rechtzeitig vor dem Hochladen von Unterlagen - insbesondere bei fristgebundenen Erklärungen - zu vergewissern, dass eine von Seiten des Bewerbers/ Bieters ungestörte Übermittlung der Erklärungen möglich ist, dazu gehört u.a. die Beachtung der Vorgaben zur Beschränkung der maximalen Gesamtdatenummenge und der Folgen bei einer Überschreitung sowie der rechtzeitige Beginn mit der Übermittlung.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Eigenerklärung über die Erbringung von mindestens 3 vergleichbaren Leistungen (Planungsleistungen HLS in Bestandsgebäuden - Anlagengruppen: Abwasser-, Wasseranlagen / Wärmeversorgungsanlagen / Lufttechnische Anlagen) seit 01.01.2021 mit Herstellkosten (KG 400) mindestens 300.000 Euro netto insgesamt oder je Anlagengruppe 200.000 Euro netto) (Anlage 4) Die Angaben sind in einer Referenzliste aufzuführen. Sollte die den Vergabeunterlagen beigelegte Anlage von der Anzahl der Referenzen nicht ausreichend sein, kann diese durch ein individuelles Dokument ergänzt werden. In der Referenzliste sind zu benennen: Art der Leistung, Leistungsumfang, Auftraggeber, Ansprechpartner mit Kontaktdaten, Durchführungsbeginn / Leistungsjahr Der Auftraggeber behält sich vor, eine Bestätigung des Referenzgebers einzufordern. Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Erklärungen bzw. Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind in als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Zulässig ist, wenn einzelne Referenzen mehrere ANLAGENGRUPPEN in einem Projekt abdecken (Zulässigkeit von Mehrfachnennungen), insgesamt darf jedoch die Mindestanzahl [drei] der Referenzen nicht unterschritten werden. Über die Gesamtzahl der Referenzen muss jede Anlagengruppe mindestens einmal erbracht worden sein. Anträge, die insgesamt nicht mindestens drei Referenzen aufweisen oder bei denen eine oder mehr der geforderten Planungsgruppen nicht abgedeckt sind, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Bietergemeinschaften haben die Nachweise in Summe für die Bietergemeinschaft zu erbringen. Spezifische Referenzen aus dem Bereich "Bauzeit 1950-1970" (ANLAGE 4a) • Eigenerklärung über die Erbringung von mindestens 1 vergleichbaren Leistung (Planungsleistungen HLS in Gebäuden aus der Bauzeit zwischen 1950 und 1970 - Anlagengruppen: Abwasser-, Wasseranlagen / Wärmeversorgungsanlagen / Lufttechnische Anlagen) seit 01.01.2021 mit Herstellkosten (KG 400) mindestens 200.000 Euro netto insgesamt oder je Anlagengruppe 100.000 Euro netto Die Angaben sind in einer Referenzliste aufzuführen. Sollte die den Vergabeunterlagen beigelegte Anlage von der Anzahl der Referenzen nicht ausreichend sein, kann diese durch ein individuelles Dokument ergänzt werden. In der Referenzliste sind zu benennen: Art der Leistung, Leistungsumfang, Auftraggeber, Ansprechpartner mit Kontaktdaten, Durchführungsbeginn / Leistungsjahr Der Auftraggeber behält sich vor, eine Bestätigung des Referenzgebers einzufordern. Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Erklärungen bzw. Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind in als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache

vorzulegen. Anträge, die nicht mindestens eine Referenz in den letzten 5 Jahren aufweisen, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Bietergemeinschaften haben die Nachweise in Summe für die Bietergemeinschaft zu erbringen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Teilnahmeberechtigt sind alle interessierten Unternehmen. Für die Leistungserbringung wird die Berufsqualifikation eines Architekten / Ingenieurs gefordert. Zugelassen sind Bieter, die nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Architekten / Ingenieurs" zu tragen und nach der EG-Richtlinie über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung der Hochschuldiplome (EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG) in der Bundesrepublik Deutschland als "Architekten / Ingenieurs" tätig werden dürfen. Bei juristischen Personen muss mindestens einer der Gesellschafter, der verantwortliche Projektbearbeiter und der stellvertretende verantwortliche Projektbearbeiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Juristische Personen sind somit grundsätzlich teilnahmeberechtigt, wenn sie mit dem Teilnahmeantrag diese Personen benennen. Für Bietergemeinschaften gilt dieses entsprechend. Als vorläufiger Nachweis dient die Kopie entsprechender Urkunden. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage des jeweiligen Originals zu fordern.

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Mitarbeiter allgemein (ANLAGE 5) • Eigenerklärung über die Anzahl der im Unternehmen beschäftigten Personen (Angabe in Vollzeitäquivalentstellen / ohne Praktikanten, Trainees, Azubis und fachfremde oder freiberufliche Mitarbeiter) Die Angaben sind in einer Liste aufzuführen. In der Liste sind zu benennen: Anzahl der im Unternehmen beschäftigten Mitarbeiter (jeweils für die letzten 5 Jahre). Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Erklärungen bzw. Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind in als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Anträge, die nicht mindestens fünf (5) Vollzeitäquivalentstellen aufweisen, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Bietergemeinschaften haben die Nachweise in Summe für die Bietergemeinschaft zu erbringen. Eigenerklärung Anzahl Mitarbeitende mit der Befähigung als Planer für die Anlagengruppen: Abwasser-, Wasseranlagen / Wärmeversorgungsanlagen / Lufttechnische Anlagen (ANLAGE 5a) • Eigenerklärung über die Anzahl der im Unternehmen beschäftigten Personen mit der Befähigung als Planer für die o.g. Bereiche (Angabe in Vollzeitäquivalentstellen / ohne Praktikanten, Trainees, Azubis und fachfremde oder freiberufliche Mitarbeiter), welche in den letzten 5 Jahren bei Projekten bei Öffentlichen Auftraggebern in Projekten beteiligt waren. Die Angaben sind in einer Liste aufzuführen. In der Liste sind zu benennen: Anzahl der im Unternehmen beschäftigten Mitarbeiter (jeweils der letzten 5 Jahre) insgesamt und getrennt nach Anlagengruppen Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Erklärungen bzw. Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind in als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Anträge, die nicht mindestens drei (3) Vollzeitäquivalentstellen aufweisen, werden vom Verfahren ausgeschlossen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Betriebshaftpflichtversicherung (ANLAGE 2) • Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme je Versicherungsfall - für Sachschäden und Vermögensschäden i. H. v. 2.000.000 EUR, - für Personenschäden i. H. v. 1.000.000 EUR je zweifach maximiert durch - Vorlage Kopie Versicherungsschein oder - Vorlage einer Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird. Hinweis: Eine Eigenerklärung ist nicht ausreichend. Es sind neben der Anlage 2 die benannten Versicherungserklärungen vorzulegen. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass alle Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Bewerber / Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Die Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bewerber- / Bietergemeinschaften können den Nachweis über die Betriebshaftpflichtversicherung entweder für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft oder für die Bietergemeinschaft erbringen (Nachweis der Haftung der Bietergemeinschaft).

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Allgemeiner Jahresumsatz (ANLAGE 3) Eigenerklärung über den Umsatz der letzten abgeschlossenen Kalenderjahre (2021 - 2025) des Unternehmens. Anträge, die nicht mindestens einen Umsatz von 500.000 Euro p.a. im Durchschnitt der letzten 5 Jahre aufweisen, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis für die Bietergemeinschaft insgesamt zu erbringen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Spezifischer Jahresumsatz (ANLAGE 3a) Eigenerklärung über den Umsatz der letzten abgeschlossenen Kalenderjahre (2021 - 2025) vergleichbare Leistungen (Planungsleistungen HLS in Gebäuden aus der Bauzeit zwischen 1950 und 1970). Anträge, die nicht mindestens einen Umsatz von 100.000 Euro p.a. im Durchschnitt der letzten 5 Jahre aufweisen, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis für die Bietergemeinschaft insgesamt zu erbringen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Eigenerklärung Bewerber- / Bietergemeinschaft (ANLAGE 1)

Zum Nachweis der Befähigung wird zusätzlich die Vorlage folgender aktueller Unterlagen verlangt: • Eigenerklärung: Unternehmensdarstellung (Name, Firma, Anschrift, Rechtsform, Kommunikationsdaten, Leistungsbereiche, Umsatzsteueridentifikationsnummer) •

Eigenerklärung: Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft, IHK, HWK • Registerauszug (z.B. HRA, HRB, GnR, PR, VR) Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Die Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bieter, die aus Rechtsgründen nicht über vorgenannte Unterlagen bzw. Erklärungen verfügen (z.B. mangels Eintragungspflicht), haben vergleichbare Nachweise zur Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung vorzulegen und/oder durch eine Eigenerklärung zu erklären, dass entsprechende Eintragungspflichten nicht bestehen. Bewerber- / Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Eigenerklärung Bewerber- / Bietergemeinschaft (ANLAGE 1)

Zum Nachweis der Befähigung wird zusätzlich die Vorlage folgender aktueller Unterlagen

verlangt: • Eigenerklärung: Unternehmensdarstellung (Name, Firma, Anschrift, Rechtsform, Kommunikationsdaten, Leistungsbereiche, Umsatzsteueridentifikationsnummer) •

Eigenerklärung: Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft, IHK, HWK • Registerauszug (z.B. HRA, HRB, GnR, PR, VR) Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik

Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Die Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bieter, die aus Rechtsgründen

nicht über vorgenannte Unterlagen bzw. Erklärungen verfügen (z.B. mangels

Eintragungspflicht), haben vergleichbare Nachweise zur Befähigung und Erlaubnis der

Berufsausübung vorzulegen und/oder durch eine Eigenerklärung zu erklären, dass

entsprechende Eintragungspflichten nicht bestehen. Bewerber- / Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: Qualität des Lösungskonzepts unter Berücksichtigung der Erläuterungen im Dokument "GSTEINMA-2026-0002_ Konzeption zur Aufstockung" (max. 15 Seiten)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 45

Criterion:

Type: Quality

Name: Projektorganisation und Team

Description: Projektorganisation und Team (max. 3 Seiten)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

Criterion:

Type: Quality

Name: Methodik und Herangehensweise

Description: Methodik und Herangehensweise (max. 3 Seiten)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

Criterion:

Type: Quality

Name: CO2 - Fußabdruck

Description: CO2 - Fußabdruck

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

Criterion:

Type: Price
Name: Preis
Description: Honorar
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 25

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19f7002f005-546b0f5473e9668f

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.tender24.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 02/09/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.tender24.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 21/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt im Rahmen der gesetzlichen zulässigen Bedingungen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Es wird auf §§ 155 ff. GWB und insbesondere auf das grundsätzliche Erfordernis einer vorherigen Rüge hingewiesen. Der Auftraggeber weist ferner ausdrücklich darauf hin, dass im Fall der Nichtabhilfe einer von einem Bieter erhobenen Rüge ein entsprechender bei der Vergabekammer eingereichter Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge

nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2 Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf das Hinweisblatt der Vergabekammer Baden-Württemberg, abrufbar unter: https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/Karlsruhe/Abteilung_1/Referat_15/DocumentLibraries/Documents/15_vk_merkblatt.pdf wird hingewiesen. Organisation providing additional information about the procurement procedure: Gemeinde Steinmauern Organisation receiving requests to participate: Gemeinde Steinmauern

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Gemeinde Steinmauern

Registration number: 08 216 052

Postal address: Hauptstraße 82

Town: Steinmauern

Postcode: 76479

Country subdivision (NUTS): Rastatt (DE124)

Country: Germany

Contact point: Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

Email: vergabeberatung@staatsanzeiger.de

Telephone: +49 71166601496

Internet address: <https://www.steinmauern.de>

Buyer profile: <https://www.steinmauern.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registration number: 08-A9866-40

Postal address: Kapellenstraße 17

Town: Karlsruhe

Postcode: 76131

Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Country: Germany

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 80f30427-a7dc-43f2-b920-fe0203d0ec48 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 20/07/2026 16:38:48 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 505931-2026

OJ S issue number: 139/2026

Publication date: 22/07/2026